



Datenschutzerklärung und Information nach Art. 13 DSGVO über die Datenverarbeitung auf unserer Kanzleiwebseite www.wilhelmhofmann.de


Diese Datenschutzerklärung gilt für Daten, die bei Benutzung unserer Kanzleiwebseite www.wilhelmhofmann.de erhoben und verarbeitet werden. Es dient der Information nach Art. 13 DSGVO.


Bei der Benutzung von Links auf externe Webseiten beachten Sie auch die Datenschutzerklärungen dieser Anbieter.

Verantwortlicher der Kanzlei Hofmann und sein Vertreter

Inhaber: Wilhelm Hofmann, Rechtsanwalt / Steuerberater
Vertreter: Holger Hofmann, Rechtsanwalt

Kanzlei Hofmann
Datenschutz
Flurstr. 1, 90617 Puschendorf

 09101 / 8313

 09101 / 6665

 datenschutz@wilhelmhofmann.de *

De-Mail: info@wilhelmhofmann.de-mail.de

Daten, die beim Zugriff auf die Webseite verarbeitet werden

Bei Zugriff auf unsere Internetseite werden durch deren Server in einem automatisierten Verfahren folgende, von Ihrem Internetbrowser übermittelte Daten erfasst:

- Typ und Version Ihres Internetbrowsers
- verwendetes Betriebssystem
- die Webseite, von der aus Sie kamen
- Datum und Uhrzeit des Zugriffs
- IP-Adresse

Rechtsgrundlage, Zwecke der Datenverarbeitung

Die Datenverarbeitung erfolgt aufgrund Art. 6 Abs. 1 Buchst. f) DSGVO. Sie ist für die Bereitstellung und den Betrieb der Webseite erforderlich.

Die Daten werden grundsätzlich dann außerdem benötigt, um Ihnen die jeweils angeforderte Seite anzeigen zu können.

Wir verwenden die Daten nicht, um Rückschlüsse auf Ihre Person zu erhalten.

Weitergabe von Daten

Mit dem Hosting unserer Webseite haben wir einen Dienstleister beauftragt. Die oben genannten Daten, die beim Besuch unserer Webseite anfallen, erhält zunächst dieser Dienstleister.

Darüber hinaus werden personenbezogene Daten an Dritte übermittelt, wenn:

- nach Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. a) DSGVO durch die betroffene Person ausdrücklich dazu eingewilligt wurde,
- die Weitergabe nach Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. f) DSGVO zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist und kein Grund zur Annahme besteht, dass die betroffene Person ein überwiegendes schutzwürdiges Interesse an der Nichtweitergabe ihrer Daten hat,
- für die Datenübermittlung nach Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. c) DSGVO eine gesetzliche Verpflichtung besteht, und / oder

- dies nach Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. b) DSGVO für die Erfüllung eines Vertragsverhältnisses mit der betroffenen Person erforderlich ist.

In anderen Fällen werden personenbezogene Daten nicht an Dritte weitergegeben.

Dauer für die personenbezogene Daten gespeichert werden

Die erhobenen Daten werden grundsätzlich so lange gespeichert, bis der Erhebungszweck erfüllt ist. Aus gesetzlichen Aufbewahrungspflichten oder sonstigen berechtigten Interessen kann sich eine längere Speicherdauer ergeben.

Ihre Rechte als betroffene Person

Soweit anlässlich Ihres Besuchs auf unserer Webseite von Ihnen personenbezogene Daten verarbeitet werden, stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Auskunft

Sie können von uns grundsätzlich Auskunft darüber verlangen, ob personenbezogene Daten von Ihnen bei uns verarbeitet werden. Kein Auskunftsrecht besteht insbesondere, wenn die Erteilung der begehrten Informationen gegen unsere berufliche Verschwiegenheitspflicht verstoßen würde oder die Informationen aus sonstigen Gründen, insbesondere wegen eines überwiegenden berechtigten Interesses eines Dritten, geheim gehalten werden müssen.

Das Auskunftsrecht ist ferner ausgeschlossen, wenn die Daten nur deshalb gespeichert sind, weil sie aufgrund gesetzlicher oder sonstiger Aufbewahrungsfristen nicht gelöscht werden dürfen oder ausschließlich Zwecken der Datensicherung oder der Datenschutzkontrolle dienen, sofern die Auskunftserteilung einen unverhältnismäßig hohen Aufwand erfordern würde und die Verarbeitung zu anderen Zwecken durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen ausgeschlossen ist.

Soweit das Auskunftsrecht nicht ausgeschlossen ist, richtet sich dieses nach Art. 15 DSGVO. Es umfasst insbesondere eine Auskunft über Verarbeitungszwecke, über die Kategorien verarbeiteter personenbezogener Daten und über die Empfänger bzw. Kategorien von Empfängern solcher Daten.

Berichtigung und Vervollständigung

Nach Art. 16 DSGVO steht Ihnen grundsätzlich ein Recht auf Berichtigung unrichtiger oder unvollständiger personenbezogener Daten zu.

Löschung

Nach Art. 17 DSGVO steht Ihnen grundsätzlich ein Recht auf Löschung, das sog. *Recht auf Vergessenwerden* zu, wenn beispielsweise eine der folgenden Voraussetzungen erfüllt ist:

- der Zweck der Datenerhebung ist weggefallen,
- Sie haben Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt und es liegen keine vorrangigen Interessen für eine weitere Verarbeitung vor,
- die personenbezogenen Daten wurden nicht rechtmäßig erhoben.

Ein Recht auf Löschung besteht aber u.a. dann nicht, wenn die Verarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist.

Ein Recht auf Löschung besteht auch dann nicht, wenn die Löschung im Falle rechtmäßiger nicht automatisierter Datenverarbeitung wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich und Ihr Interesse an der Löschung gering ist. In diesem Fall tritt an die Stelle einer Löschung Ihr nachfolgend beschriebenes Recht auf Einschränkung der Verarbeitung.

Einschränkung der Verarbeitung

Einschränkung der Verarbeitung bedeutet, dass die personenbezogenen Daten nur mit Ihrer Einwilligung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses verarbeitet werden.

Dieses Recht ist in Art. 18 DSGVO geregelt. Sie können von uns die Einschränkung der Verarbeitung verlangen, wenn einer der nachstehenden Gründe zutrifft:

- Sie bestreiten die Richtigkeit der personenbezogenen Daten. Die Einschränkung kann in diesem Fall für die Dauer verlangt werden, die es uns ermöglicht, die Richtigkeit der Daten zu überprüfen.

- Die Verarbeitung ist unrechtmäßig und Sie verlangen statt Löschung die Einschränkung der Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten.
- Ihre personenbezogenen Daten werden von uns nicht länger für die Zwecke der Verarbeitung benötigt, die Sie jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen.
- Sie haben Widerspruch gem. Art. 21 Abs. 1 DSGVO eingelegt. Die Einschränkung der Verarbeitung kann solange verlangt werden, wie noch nicht feststeht, ob unsere berechtigten Gründe gegenüber Ihren Gründen überwiegen.

Datenübertragbarkeit

Sie haben ein Recht auf Datenübertragbarkeit. Das bedeutet, dass Sie personenbezogene Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, grundsätzlich in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format erhalten können. Dieses Recht ist in Art. 20 DSGVO geregelt.

Widerspruch

In Art 21 DSGVO ist außerdem ein Widerspruchsrecht geregelt, das Ihnen ggf. zusteht, soweit personenbezogene Daten aufgrund der Wahrnehmung einer Aufgabe im öffentlichen Interesse oder in Ausübung öffentlicher Gewalt verarbeitet werden oder soweit die Verarbeitung auf einem berechtigten Interesse unsererseits oder eines Dritten beruht

Widerruf einer Einwilligung

Sie haben grundsätzlich das Recht, eine ggf. erteilte Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Durch den Widerruf wird die Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung, die aufgrund der Einwilligung bis zum Eingang des Widerrufs erfolgt ist, nicht berührt. Nach Eingang des Widerrufs wird die Datenverarbeitung, die ausschließlich auf Ihrer Einwilligung beruhte, eingestellt.

Beschwerde

Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten rechtswidrig ist, können Sie Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde für den Datenschutz einlegen, die für den Ort Ihres Aufenthaltes oder Arbeitsplatzes oder für den Ort des mutmaßlichen Verstoßes zuständig ist.

Nach dem Ort unseres Geschäftssitzes ist für unsere Kanzlei in Datenschutzfragen folgende Aufsichtsbehörde zuständig:

Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA)
Promenade 27, 91522 Ansbach



0981 / 53 1300



0981 / 53 98 1300



poststelle@lda.bayern.de

Internetadresse: www.lda.bayern.de

Links zur DSGVO

Die Datenschutz-Grundverordnung / DSGVO vom 27.4.16 finden Sie hier:
<http://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/ELI/?eliuri=eli:reg:2016:679:oj>

* Hinweise bei der Verwendung von eMail

Bitte beachten Sie bei einer Kontaktaufnahme per eMail, dass dabei eine vertrauliche Kommunikation nicht gewährleistet ist. Ihre Daten können z.B. von Dritten eingesehen und ggf. manipuliert werden. Verwenden Sie daher für die Übermittlung vertraulicher Daten Telefon, Fax, Post oder den de-Mail-Dienst.

In unseren eMail-Postfächern setzen wir Spam-Filter ein. Trotz einer hohen Zuverlässigkeit dieser Technik, kann es vorkommen, dass Ihre eMail an uns durch den Spam-Filter aussortiert wird und wir deshalb von ihr keine Kenntnis erlangen können. Auch aus anderen Gründen kann es sein, dass eine Nachricht, die Sie uns per eMail senden, nicht bei uns ankommt. Unsere eMail-Postfächer werden daher nicht für die Zustellung wichtiger Nachrichten vorgehalten. Solche Nachrichten, wie z.B. fristgebundene Schreiben, senden Sie daher bitte nicht per eMail.

Stand: 24.5.18

Änderungen sind vorbehalten.